



Anlage zu  
TOP 9.2  
(BPA 03.  
03. 2010)

## Presseinformation

---

### Inbetriebnahme der Station Ahrensburg-Gartenholz verzögert sich erneut

#### Zusätzliche Prüfverfahren nach EU-Recht

(23. Februar 2010) Seit August 2009 laufen die Hauptarbeiten für den neuen Haltepunkt Ahrensburg-Gartenholz. Bis März 2010 soll er weitgehend baulich fertig gestellt sein.

Als sehr aufwändig erweisen sich die Genehmigungs- und Abnahmeprozesse für die Inbetriebnahme des Haltepunktes. Ahrensburg-Gartenholz liegt an der Bahnstrecke Hamburg - Kopenhagen, die zum transeuropäischen Verkehrsnetz gehört. Eine Inbetriebnahmegenehmigung kann erst dann erteilt werden, wenn nachgewiesen ist, dass alle europäischen Richtlinien nach neuen EU-Vorgaben eingehalten sind. Dieses wird erstmalig im Bundesgebiet am Projekt Ahrensburg-Gartenholz angewendet, was derzeit zu einer verzögerten Antragstellung führt.

Das winterliche Wetter der letzten Monate verhinderte die Durchführung der Restarbeiten zur baulichen Fertigstellung der Station. Die noch fehlenden Arbeiten werden voraussichtlich bis März 2010 abgeschlossen sein. Eine Inbetriebnahme kann erst nach Abschluss des neuen Genehmigungsverfahrens erfolgen. Der Abschluss des Genehmigungsverfahrens nach EU-Vorgaben ist noch nicht absehbar. Ein neuer Termin für die Inbetriebnahme der Station wird sobald wie möglich bekannt gegeben.

Die Fahrgäste werden bis zur Inbetriebnahme in den Zügen und auf den Bahnhöfen durch Ansagen und Aushänge informiert, dass die Regionalbahnen an dieser Station noch nicht halten.

Aus diesem Grund verzögert sich auch die Einführung der neuen Buslinie 469, die im Ringverkehr vom Haltepunkt Gartenholz das Gewerbegebiet Nord und Beimoor-Süd erschließt. Der Takt der HVV-Linie 169 vom Bahnhof Ahrensburg bleibt im Gegenzug auf dem heutigen Stand.

Der neue Haltepunkt soll den Stadtteil Gartenholz mit 4.500 Einwohnern und das Gewerbegebiet Nord mit 10.000 Beschäftigten erschließen. Nach Inbetriebnahme werden dort die Regionalbahnen der Linie Hamburg Hbf – Bad Oldesloe bzw. Bargteheide halten.

Ulrich Kewersun  
Stadt Ahrensburg  
Fachdienstleiter Bauverwaltung  
Tel.: +49 (0) 41 02 - 77 268  
Fax.: +49 (0) 41 02 - 77 167  
Ulrich.Kewersun@ahrensburg.de

Bernhard Wewers  
Geschäftsführer  
LVS Schleswig-Holstein GmbH  
Tel. +49 (0) 431 66019 -11  
b.wewers@lvs-sh.de

Egbert Meyer-Lovis  
Sprecher Hamburg/Schleswig-  
Holstein/ Niedersachsen/  
Bremen  
Tel. +49 (0) 40 3918-4498  
Fax +49 (0) 69 265-36474  
presse.h@deutschebahn.com  
www.deutschebahn.com/presse